

	<p>Objekt: Knieschutz für Waldarbeiter</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 00658</p>
--	--

Beschreibung

Dieser Knieschutz ist Teil der Arbeitsbekleidung eines Waldarbeiters aus dem 20. Jahrhundert. Ein 5 mm dickes Stück Leder wurde entsprechend der Form eines Knies gewölbt und zurechtgeschnitten. Die entstandene harte Schale kleidete man zur Stoßdämpfung und zum besseren Schutz des Knies mit einem 1 cm starken Filzpolster aus. Seitlich wurden jeweils oben und unten zwei Lederriemen mit dazugehörigen Schnallen angeietet. Diese dienten zum Befestigen des Knieschutzes. Dazu schnallte man sie ober- und unterhalb des Knies um.

Grunddaten

Material/Technik:

Filz, Leder

Maße:

L: 25,0 cm, B: 19,0 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1900-1950
wer
wo

Schlagworte

- Arbeitsschutz
- Berufskleidung
- Knieschützer
- Waldarbeit